



Familien.
Unternehmen.
Zukunft.

Eigentum verpflichtet!

DAS MODULARE QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM
FÜR GESELLSCHAFTER UND FAMILIENMITGLIEDER





»Gesellschafter in einem Familienunternehmen zu sein, bedeutet, seine Rolle zu kennen und Verantwortung zu übernehmen.«

Das Besondere am INTES-Gesellschafterprogramm

01 SIE HABEN DIE WAHL ZWISCHEN OFFEN AUSGESCHRIEBENEN SEMINAR-MODULEN UND MASSGESCHNEIDERTEN FAMILY INHOUSE-LÖSUNGEN:

IN DEN OFFEN AUSGESCHRIEBENEN SEMINARMODULEN

geben wir Raum für Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern – ganz nach dem bewährten INTES-Motto »Unternehmer unter sich«. Dies fördern wir durch

- regelmäßige Diskussionsrunden in den Seminarmodulen
- Gruppenarbeiten in den Workshops
- und organisierte Rahmenprogramme an den Abenden zwischen den jeweils zwei zusammenhängenden Tagesmodulen.

BEI MASSGESCHNEIDERTEN FAMILY INHOUSE-PROGRAMMEN

bauen wir die einzelnen Module nach Ihren besonderen Wünschen auf. Nach unserer langjährigen Erfahrung hat dies den Vorteil, dass

- die Wissensvermittlung gezielt auf den Wissensstand der Mitglieder Ihres Familienunternehmens aufbaut.
- die Inhalte anhand von Beispielen aus Ihrem Familienunternehmen erarbeitet und vertieft werden können.

02 DIE REFERENTEN SIND TOP-EXPERTEN IN IHREM FACHGEBIET:

Sie alle haben langjährige Erfahrungen in der Arbeit mit Familienunternehmen und Unternehmerfamilien. Und sie verstehen es, auch Nicht-Fachleute in ihre teils recht komplexe Materie einzuführen.

03 DIE WISSENSVERMITTLUNG ERFOLGT DURCH EINEN GEEIGNETEN MIX AN LEHR- UND LERNMETHODEN:

- Die Vorbereitung erfolgt mithilfe einer jeweils vor den Modulen zur Verfügung gestellten Basislektüre.
- In den Seminarmodulen vor Ort steht die Vermittlung akademisch fundierter, gleichsam aber praxisbezogener Inhalte im Mittelpunkt.
- Anhand von Übungsbeispielen und Fallstudien werden die Inhalte in familiärer Workshop-Atmosphäre angewandt und vertieft.

Nur gut qualifizierte Gesellschafter können gute Mit-Unternehmer sein!

Aus empirischen Studien wissen wir: Mehr als die Hälfte der Anteile deutscher Familienunternehmen gehören Gesellschaftern, die nicht in ihren Unternehmen tätig sind. Wiederum mehr als die Hälfte dieser Eigentümer haben gänzlich andere Dinge gelernt als das, was sie in ihrer Verantwortung als Gesellschafter benötigen.

Es nützt dem Unternehmen, der Familie und dem einzelnen Gesellschafter, wenn sich die nicht im Unternehmen tätigen Inhaber und Familienmitglieder ein Grundwissen über Familienunternehmen aneignen. Die Gesellschafter können kompetent mitreden und mitentscheiden. Sie finden leichter ihre Rolle im Familienunternehmen – sei es als Gesellschafter, Beirat oder als Familienmanager. Das erhöht die Professionalität der Entscheidungsprozesse und verbessert den Familienfrieden.

Unser Qualifizierungsprogramm bietet Gesellschaftern und Familienangehörigen eine qualitativ hochwertige Ausbildung, damit sie ihrer Verantwortung als Gesellschafter gerecht werden können.

Das INTES-Qualifizierungsprogramm für Gesellschafter und Familienmitglieder

In sechs Modulen lernen Sie,

- Ihre Rolle in der Struktur Ihres Familienunternehmens zu finden und verantwortlich auszufüllen
- Ihre Rechte und Pflichten einzuschätzen und sorgsam wahrzunehmen
- Bilanzen zwischen den Zeilen zu lesen
- Unternehmens-Strategien und Finanzierungsmodelle einzuschätzen
- eine funktionsfähige Family Governance zu entwickeln und zu managen und
- Ihr Familienvermögen in seinem realen Wert zu erhalten.

Offen ausgeschriebene Seminare



Teilnehmer sind Gesellschafter
verschiedener Familienunternehmen.

... am Beispiel unterschiedlicher
Konstellationen

... entlang eines Muster-Gesell-
schaftsvertrages

... am Beispiel einer Musterbilanz

... mit Bezug auf die Besonderheiten
von Familienunternehmen

... an exemplarischen Fällen

... speziell für Unternehmer-Portfolios

Das Programm – die Module

01 FÜHRUNG UND KONTROLLE

im Familienunternehmen: Wie finde ich
meine Rolle, wie fülle ich sie aus?

02 RECHTE UND PFLICHTEN

als Gesellschafter: Keine Angst vor
Paragraphen und Verträgen!

03 BILANZEN LESEN

und verstehen: Keine Angst
vor Zahlen!

04 STRATEGIE UND FINANZEN

Strategische Entscheidungen einschätzen
und Finanzierungsmodelle verstehen

05 MANAGEMENT DER UNTERNEHMERFAMILIE

Wie Sie den Zusammenhalt und die Entschei-
dungsfähigkeit der Inhaberkategorie sichern

06 VERMÖGEN MANAGEN

Portfoliostrukturierung und Anlagestrate-
gien, produkt- und bankenunabhängig!



Maßgeschneiderte Family Inhouse-Seminare

Teilnehmer sind Gesellschafter und Ange-
hörige des selben Familienunternehmens.

... in der Governance-Struktur
Ihres Familienunternehmens

... entlang Ihres Gesellschaftsvertrages

... am Beispiel Ihrer Bilanz

... mit Bezug auf die Besonderheiten
und die Situation Ihres Familienun-
ternehmens

... für Ihre Gesellschafterfamilie

... speziell für Ihr Portfolio

- 01 DIE ORGANISATION VON FÜHRUNG UND KONTROLLE IM FAMILIENUNTERNEHMEN** Wie Gesellschafter Verantwortung für Unternehmen und Familie übernehmen können
12. September 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
- 02 RECHTE UND PFLICHTEN ALS GESELLSCHAFTER**
Wie man die Regelungen des Gesellschaftsvertrags verstehen und im Sinne des Familienunternehmens leben sollte
13. September 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
- 03 BILANZEN LESEN UND VERSTEHEN** Wie man eine Bilanz zwischen den Zeilen lesen und deren wahre Aussagen beurteilen kann
17. Oktober 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
- 04 STRATEGISCHE ENTSCHEIDUNGEN EINSCHÄTZEN UND FINANZIERUNGSMODELLE VERSTEHEN** Grundlagen in Strategie und Finanzierung, die Sie beherrschen sollten
18. Oktober 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
- 05 MANAGEMENT DER UNTERNEHMERFAMILIE** Wie Sie den Zusammenhalt und die Entscheidungsfähigkeit der Inhaberfamilie sichern
28. November 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
- 06 VERMÖGEN ERHALTEN UND VERMEHREN** Portfolio-Strukturierung und Anlagestrategien zum Erhalt des Familienvermögens
29. November 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Mondial in Köln

Zwischen jeweils zwei zusammenhängenden Tagen ist ein gemeinsamer Abend mit Rahmenprogramm und Erfahrungsaustausch vorgesehen.

Die Organisation von Führung und Kontrolle im Familienunternehmen

WIE GESELLSCHAFTER VERANTWORTUNG FÜR UNTERNEHMEN UND FAMILIE ÜBERNEHMEN KÖNNEN

Gesellschafter können in verschiedenen Rollen am Erfolg des gemeinsamen Unternehmens mitwirken: im Unternehmen als Gesellschafter, die wesentliche Entscheidungen mit treffen, oder als Geschäftsführende Gesellschafter, als Beiräte oder Aufsichtsräte. Oder in der Familie, deren Zusammenhalt wesentliche Grundlage für ein funktionierendes Familienunternehmen ist.

In diesem Tagesseminar lernen Sie, dies zu verstehen und einen Überblick über die Führungs- und Kontrollstruktur eines Familienunternehmens zu bekommen.

KONKRET LERNEN SIE:

- Wie lässt sich die Governance-Struktur in einem Familienunternehmen organisieren, je nach aktueller Situation des Unternehmens und der Familie?
- Wozu dient ein Beirat, wie sollte er ausgestaltet und besetzt sein, und wie arbeitet er wirkungsvoll?
- Wie viel Familie tut dem Unternehmen gut, in der Führung und/oder im Kontrollorgan?
- Wie lässt sich die Family Governance organisieren, heißt die Unternehmerfamilie managen und zusammenhalten, und wer kümmert sich in welcher Rolle darum?

» IHR REFERENT

DR. ARNO LEHMANN-TOLKMITT

ist Rechtsanwalt und Partner der INTES Beratung für Familienunternehmen. Seit mehr als zehn Jahren berät er Inhaber und Inhaberfamilien. Seine Beratungsschwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Inhaberstrategie, Governance-Strukturen und Nachfolgestaltung in Familienunternehmen.

TERMIN UND ORT 12. September 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr,
Hotel Mondial in Köln (Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort
»INTES« über Telefon 0221/2063-0)

PREIS 890,- EUR zzgl. MwSt., Begleitperson(en): 750,- EUR zzgl.
MwSt. (enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und
Tagungsgetränke)

Rechte und Pflichten als Gesellschafter

WIE MAN DIE REGELUNGEN DES GESELLSCHAFTSVERTRAGS VERSTEHEN UND IM SINNE DES FAMILIENUNTERNEHMENS LEBEN SOLLTE

Der Gesellschaftsvertrag ist die »Verfassung« des Familienunternehmens. Hier sind die Rechte und Pflichten der Gesellschafter festgelegt. Nur wer diese Regelungen kennt, kann seiner Verantwortung als Mitgesellschafter gerecht werden.

Denn: Professionelle Zusammenarbeit im Familienunternehmen setzt voraus, dass alle die Rahmenbedingungen für diese Zusammenarbeit kennen.

Und: Spaß an der Wahrnehmung dieser Aufgabe hat nur, wer sich auskennt und sicher fühlt.

In diesem Tagesseminar führen wir Sie durch das Regelwerk eines typischen Gesellschaftsvertrags und vermitteln Ihnen die Bedeutung der einzelnen Regelungen.

KONKRET LERNEN SIE:

- Nach welchen Regeln wird die Unternehmensführung bestimmt und kontrolliert, und warum ist dies so?
- Wer erhält welche Informationen, und wofür?
- Welche Regelungen gelten für Ausschüttungen und Entnahmen, und was bedeuten sie für das Unternehmen und für mich?
- An wen darf die Beteiligung verschenkt, vererbt oder verkauft werden?

» IHR REFERENT

LOTHAR SIEMERS

ist Rechtsanwalt, Steuerberater und Partner bei der Pricewaterhouse-Coopers AG. Er hat sich der steuerlichen und rechtlichen Beratung von Familienunternehmen und deren Inhabern verschrieben. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen in der Gestaltung der Unternehmens- und Vermögensnachfolge auf nationaler und internationaler Ebene.

TERMIN UND ORT 13. September 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr,
Hotel Mondial in Köln (Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort »INTES«
über Telefon 0221/2063-0)

PREIS 890,- EUR zzgl. MwSt., Begleitperson(en): 750,- EUR zzgl. MwSt.
(enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungs-
getränke)

Bilanzen lesen und verstehen

WIE MAN EINE BILANZ ZWISCHEN DEN ZEILEN LESEN UND DEREN WAHRE AUSSAGEN BEURTEILEN KANN

Die Bilanz eines Unternehmens spiegelt die aktuelle wirtschaftliche Situation des Unternehmens wider, dokumentiert das Ergebnis der Arbeit der Geschäftsführung und dient als Basis vieler Entscheidungen. Wer die Situation des eigenen Unternehmens verstehen und daraus Entscheidungen ableiten will, zum Beispiel über größere Investitionen oder die Höhe der jährlichen Ausschüttungen, sollte seine Bilanz lesen und deren wichtigste Aussagen verstehen können.

In diesem Tagesseminar lernen Sie entlang einer Musterbilanz, was sich hinter den einzelnen Zahlen wirklich verbirgt, wie sie miteinander zusammenhängen, und wie Sie sich mit ein paar einfachen Kennzahlen ein schnelles und zuverlässiges Bild machen können.

KONKRET LERNEN SIE:

- Die Aufgabe der Bilanz – oder: was Bilanzen so faszinierend macht
- Der Aufbau der Bilanz – oder: wie man ein ganzes Unternehmen auf zwei Seiten Papier darstellen kann
- Die wichtigsten Bewertungsvorschriften – oder: warum gute Bilanzen immer noch besser und schlechte meistens noch schlechter sind
- Der Umgang mit Bilanzkennziffern – oder: wie man eine Bilanz zum Sprechen bringt

» IHR REFERENT

PROF. DR. KLAUS-PETER FRANZ

ist Inhaber des Lehrstuhles für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensprüfung und Controlling an der Universität Düsseldorf. Des Weiteren ist er Vorsitzender des Arbeitskreises »Internes Rechnungswesen« der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.

TERMIN UND ORT 17. Oktober 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
(Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort »INTES« über Telefon 0221/2063-0)

PREIS 890,- EUR zzgl. MwSt., Begleitperson(en): 750,- EUR zzgl. MwSt. (enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

Strategische Entscheidungen einschätzen und Finanzierungsmodelle verstehen

GRUNDLAGEN IN STRATEGIE UND FINANZIERUNG, DIE SIE BEHERRSCHEN SOLLTEN

Strategische Entscheidungen haben in der Regel eine große Tragweite und sind mit bedeutenden finanziellen Risiken behaftet. An diesen Entscheidungen müssen die Gesellschafter verantwortungsbewusst mitwirken, sei es durch Zustimmung in der Gesellschafterversammlung oder durch Wahrnehmung ihrer Kontrollrechte gegenüber Geschäftsführung und Beirat oder Aufsichtsrat.

Gesellschafter sollten wissen, welche Strategiemodelle und Finanzierungskonzepte sich speziell für strategische Entscheidungen in Familienunternehmen eignen. Und wie sie die Modelle und Konzepte anwenden, um kompetent mitentscheiden zu können.

In diesem Tagesseminar vermitteln wir Ihnen ein überschaubares Set wichtiger Konzepte zur Beurteilung strategischer Entscheidungen in Familienunternehmen und deren Finanzierung.

KONKRET LERNEN SIE:

- Kernbestandteile einer Unternehmensstrategie und Besonderheiten für Familienunternehmen
- Die wichtigsten Strategie-Konzepte, und wie Sie sie anwenden können
- Wie Sie auch unorthodoxe Geschäftsmodelle systematisch beurteilen können
- Nach welchen Finanzierungsregeln Sie die Finanzierungssituation Ihres Unternehmens und neue Finanzierungskonzepte bewerten können

» IHRE REFERENTEN

PROF. DR. ARNOLD WEISSMAN

ist Professor für Unternehmensführung mit Schwerpunkt Familienunternehmen an der Hochschule in Regensburg und mehrfacher Buchautor. Mit der von ihm gegründeten Weissman & Cie. in Nürnberg begleitet er Familienunternehmen bei der Überprüfung und Weiterentwicklung ihrer Unternehmensstrategie.

ANDRÉ KNÖLL

ist Diplom-Kaufmann und Inhaber der Knöll Finanzierungsberatung für Familienunternehmen GmbH, ein Partnerunternehmen der INTES. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Entwicklung bedarfsgerechter Finanzierungskonzepte für inhabergeführte Unternehmen.

TERMIN UND ORT 18. Oktober 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
(Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort »INTES« über Telefon 0221/2063-0)

PREIS 890,- EUR zzgl. MwSt., Begleitperson(en): 750,- EUR zzgl. MwSt.
(enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

Wie Sie den Zusammenhalt und die Entscheidungsfähigkeit der Inhaberfamilie sichern

Die Steuerung und Führung eines Unternehmens durch die Gesellschafter erfordert von den Mitgliedern der Gesellschafterfamilie zahlreiche Fähigkeiten, die sich nicht allein auf die strategische Ausrichtung des Unternehmens, die fachliche Beaufsichtigung der Geschäftsführung oder das Vermögensmanagement beschränken.

Wichtig für den Erfolg von Familienunternehmen ist ein entscheidungsfähiger Gesellschafterkreis, der in der Lage ist, zum Wohle des langfristigen Überlebens des Unternehmens tätig zu werden, ohne dass interne Reibungen und Konflikte störend einwirken. Mit der wachsenden Anzahl an Gesellschaftern steigt jedoch die Wahrscheinlichkeit, dass Fliehkräfte im Gesellschafterkreis entstehen, Einzelinteressen höher als das gemeinsame Interesse bewertet werden, Stammesdenken Einzug hält, die nicht im Unternehmen tätigen Gesellschafter andere Ziele verfolgen als die im Unternehmen tätigen etc.

Das Seminar gibt Einblicke in typische Dynamiken im Familien- und Gesellschafterkreis im Zeitverlauf. Es zeigt auf, was eine starke Gesellschafterfamilie ausmacht, wie zumeist strukturell angelegte Konfliktpotenziale beherrscht werden können, wie sich die Einzelinteressen innerhalb der Familie »organisieren« lassen und welche Werkzeuge sich hierfür in der Praxis bewähren.

KONKRET LERNEN SIE:

- Grundlagen einer funktionsfähigen »Family Governance«
- Typische Entwicklungsdynamiken und Konfliktmuster in der Unternehmerfamilie und deren Bewältigung
- Kernfragen zur Zukunftssicherung als Unternehmerfamilie, die sich bewährt haben
- Praktische Empfehlungen zur Durchführung eines Familienstrategieprozesses

» IHR REFERENT

DR. TOM A. RÜSEN

ist Geschäftsführender Direktor des Wittener Institutes für Familienunternehmen (WIFU) der Privaten Universität Witten/Herdecke. Gleichzeitig leitet er die gemeinnützige WIFU-Stiftung als geschäftsführender Vorstand. Schwerpunkte seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit sowie seiner Publikationen beinhalten die Untersuchung der Konflikt- und Krisendynamiken in Familie und Unternehmen von Familienunternehmen und die Entwicklung praxisnaher Lösungskonzepte. Im Rahmen seiner Coaching- und Beratungstätigkeit für Unternehmerfamilien begleitet er Nachfolgeprozesse, Konflikt- und Krisensituationen, die Entwicklung von Familienstrategien sowie familieninterne (Selbst-) Managementsysteme.

DIESES SEMINARMODUL wird in Kooperation mit dem WIFU – Wittener Institut für Familienunternehmen an der Universität Witten-Herdecke durchgeführt.

TERMIN UND ORT 28. November 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
(Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort »INTES« über Telefon 0221/2063-0)

PREIS 890,- EUR zzgl. MwSt., Begleitperson(en): 750,- EUR zzgl. MwSt. (enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

Vermögen erhalten und vermehren

PORTFOLIO-STRUKTURIERUNG UND ANLAGESTRATEGIEN ZUM ERHALT DES FAMILIENVERMÖGENS

Langfristig erfolgreiche Unternehmerfamilien verstehen sich als Treuhänder künftiger Generationen, halten das Familienvermögen zusammen und erhalten es in ihrem realen Wert. Hierfür aber sollte jeder Unternehmer und Gesellschafter die wichtigsten Grundsätze qualifizierten Vermögensmanagements kennen, Anlagestrategien beurteilen können, Portfolio-Bewertungen verstehen, Rendite-Risiko-Relationen einschätzen können und anhand einiger wichtiger Kennzahlen die aktuelle Vermögenssituation beurteilen können.

In diesem Tagesseminar erhalten Sie das Rüstzeug für ein professionelles Vermögensmanagement und viele nützliche Tipps für den Umgang mit Ihren Vermögensberatern.

KONKRET LERNEN SIE:

- Wie ein Vermögensportfolio aussehen muss, das vor Inflation, Deflation und Krisen schützt
- Wie der Vermögenserhalt durch gutes Risikomanagement auch in Krisen und bei Schicksalsschlägen sichergestellt wird
- Wie mit einem einfachen Kennzahlensystem die richtigen Anlagen ausgewählt werden
- Wie versteckte Kosten bei der Geldanlage aufgedeckt und schlechte Berater entlarvt werden

» IHR REFERENT

ANDREAS ZITTLAU

ist Geschäftsführender Gesellschafter der Privacon Vermögensverwaltung GmbH, ein Partnerunternehmen der INTES. Das Beratungsspektrum des völlig bankunabhängigen Vermögensberaters umfasst die Bereiche Vermögensanalyse, Vermögensplanung und -strukturierung, Vermögenscontrolling und Vermögensverwaltung.

TERMIN UND ORT 29. November 2014, 9.00 bis 17.30 Uhr, Hotel Mondial in Köln
(Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort »INTES« über Telefon 0221/2063-0)

PREIS 890,- EUR zzgl. MwSt., Begleitperson(en): 750,- EUR zzgl. MwSt. (enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

Maßgeschneiderte Family Inhouse-Programme

Wenn es in Ihrem Gesellschafterkreis mehr als sechs oder sieben interessierte Mitglieder gibt, lohnt es, ein maßgeschneidertes Ausbildungsprogramm in Erwägung zu ziehen. Maßgeschneidert heißt, wir entwickeln mit Ihnen zusammen das für Ihren Familien- und Gesellschafterkreis adäquate Programm – je nach Altersgruppe der Teilnehmer, Vorbildung, Situation des Unternehmens, Spezifika der Inhaberfamilie, Ihren Zielen und individuellen Anforderungen. Und: wir übernehmen auf Wunsch die komplette Organisation für Sie, einschließlich die Wahl des Tagungsortes, die Organisation von Rahmenprogrammen für die Erwachsenen und Parallelprogramme für Ihre Kinder. Wir greifen dabei auf eine langjährige Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Gesellschaftertreffen und -seminaren zurück.

Die Vorteile eines Inhouse-Programms

- Sie selbst bestimmen den Inhalt – auf der Basis unserer Themen und gerne darüber hinaus.
- Wir passen die Inhalte auf Ihre konkrete Situation an, heißt auf Ihren Gesellschaftsvertrag, Ihre Bilanz, Ihr Unternehmen und Ihre Unternehmerfamilie.
- Sie selbst bestimmen Rahmen, Termin und Ort.
- Sie fördern den Zusammenhalt Ihrer Familie – zu ihrem eigenen Wohle und dem des gemeinsamen Familienunternehmens.
- Sie profitieren aus einer Fülle von Erfahrungen, die wir in vergleichbaren Gesellschaftertreffen und -schulungen gesammelt haben.
- Sie nutzen unsere Experten vor Ort als Sparringspartner und Coaches für Ihre ganz individuellen Themen.

.....

Unsere Preise richten sich hier nach
Ihren Anforderungen und werden daher
individuell vereinbart. Bitte sprechen Sie
uns an unter Tel. 02 28/36 78 0-64!

.....

» IHRE REFERENTEN



DR. ARNO LEHMANN-TOLKMITT » 01

ist Rechtsanwalt und Partner der INTES Beratung für Familienunternehmen. Seit mehr als zehn Jahren berät er Inhaber und Inhaberfamilien. Seine Beratungsschwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Inhaberstrategie, Governance-Strukturen und Nachfolgegestaltung in Familienunternehmen.



LOTHAR SIEMERS » 02

ist Rechtsanwalt, Steuerberater und Partner bei der PricewaterhouseCoopers AG. Er hat sich der steuerlichen und rechtlichen Beratung von Familienunternehmen und deren Inhabern verschrieben. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen in der Gestaltung der Unternehmens- und Vermögensnachfolge auf nationaler und internationaler Ebene.



PROF. DR. KLAUS-PETER FRANZ » 03

ist Inhaber des Lehrstuhles für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensprüfung und Controlling an der Universität Düsseldorf. Des Weiteren ist er Vorsitzender des Arbeitskreises »Internes Rechnungswesen« der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.

» IHRE REFERENTEN

PROF. DR. ARNOLD WEISSMAN » 04



ist Professor für Unternehmensführung mit Schwerpunkt Familienunternehmen an der Hochschule in Regensburg und mehrfacher Buchautor. Mit der von ihm gegründeten Weissman & Cie. in Nürnberg begleitet er Familienunternehmen bei der Überprüfung und Weiterentwicklung ihrer Unternehmensstrategie.

ANDRÉ KNÖLL » 04



ist Diplom-Kaufmann und Inhaber der Knöll Finanzierungsberatung für Familienunternehmen GmbH, ein Partnerunternehmen der INTES. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Entwicklung bedarfsgerechter Finanzierungskonzepte für inhabergeführte Unternehmen.

DR. TOM A. RÜSEN » 05



ist Geschäftsführender Direktor des Wittener Institutes für Familienunternehmen (WIFU) der Universität Witten/Herdecke und geschäftsführender Vorstand der WIFU-Stiftung. Seine Tätigkeit umfasst die Untersuchung der Konflikt- und Krisendynamiken in Familienunternehmen, die Begleitung von Nachfolgeprozessen, Konfliktsituationen und die Entwicklung von Familienstrategien und (Selbst-) Managementsystemen.

ANDREAS ZITTLAU » 06



ist Geschäftsführender Gesellschafter der Privacon Vermögensverwaltung GmbH, ein Partnerunternehmen der INTES. Das Beratungsspektrum des völlig bankunabhängigen Vermögensberaters umfasst die Bereiche Vermögensanalyse, Vermögensplanung und -strukturierung, Vermögenscontrolling und Vermögensverwaltung.

DIE INTES AKADEMIE FÜR FAMILIENUNTERNEHMEN



ist Marktführer und erster Ansprechpartner für die generationsübergreifende Qualifizierung, Vernetzung und Beratung von Familienunternehmen und Unternehmerfamilien. Grundlage unserer Arbeit ist das von INTES-Gründer Prof. Dr. Peter May entwickelte INTES-Prinzip, das die Bereiche Unternehmen, Familie, Persönlichkeit und Vermögen zu einer umfassenden Inhaberstrategie verbindet. Getreu unserem Gründungsmotto »Unternehmer unter sich« richtet sich unser umfangreiches Angebot exklusiv an Inhaber und ihre Familien, Nachfolger, Mitgesellschafter und Beiräte in Familienunternehmen. www.intes-akademie.de

DAS F.B.N. DEUTSCHLAND E.V.



ist eine Vereinigung von führenden Familienunternehmen in Deutschland und Teil von F.B.N. International, des weltweit führenden Netzwerks für Familienunternehmen. Ziel ist es, Unternehmerfamilien eine Plattform für exklusiven Erfahrungsaustausch auf nationaler und internationaler Ebene zu geben. Das F.B.N. Deutschland wurde im Jahre 2000 gegründet und hat inzwischen mehr als 500 Mitglieder. www.fbn-deutschland.de

.....
INTES Akademie für Familienunternehmen
Kronprinzenstraße 31 ∴ 53173 Bonn-Bad Godesberg
Telefon +49 228 3 67 80-61 ∴ Fax +49 228 3 67 80-69
info@intes-akademie.de ∴ www.intes-akademie.de

F.B.N. Deutschland e.V.
Kronprinzenstraße 46 ∴ 53173 Bonn-Bad Godesberg
Telefon +49 228 36780-97 ∴ Fax +49 228 36780-98
info@fbn-deutschland.de ∴ www.fbn-deutschland.de
.....